

PD Dr. rer. nat. Dr. med. habil. Friedrich von Rheinbaben

Virologie, Mikrobiologie, Hygiene

Friedrich von Rheinbaben · Garather Weg 21 · 40589 Monheim
am Rhein

An
Meiko Maschinenbau GmbH & Co. KG
Englerstr. 3
D-77652 Offenburg

**Garather Weg 21
40589 Monheim am Rhein**

**Tel.: +49 (0)171 6767 009
E-Mail: f.v.rheinbaben@t-online.de**

Monheim, den 28.09.2020

Gutachten

zur Wirksamkeit des Aufbereitungsverfahrens für Atemschutzmasken im Reinigungs- und Desinfektionsautomaten TopClean M der Firma Meiko gegen Coronaviren, insbesondere gegen das neue Coronavirus (SARS CoV-2)

Coronaviren gehören zur Gruppe der behüllten Viren. Sie verursachen beim Menschen zumeist mild verlaufende Atemwegs- und Darminfektionen. Der 2019 neu aufgetretene Stamm (SARS CoV-2) macht in dieser Beziehung eine Ausnahme, indem er zu einer lebensbedrohenden respiratorischen Infektion führen kann. Er entspricht in seiner Gefährlichkeit damit in etwa der klassischen Grippe, verursacht durch das Influenza A-Virus.

Als behülltes Virus ist der neue Erreger gegenüber Desinfektionsmitteln und -verfahren jedoch nicht resistenter als alle anderen behüllten Viren. Ebenso wenig ist eine besondere Thermoresistenz für ihn wie auch für alle anderen Coronaviren bekannt. Im Gegenteil ist davon auszugehen, dass Coronaviren bereits gegenüber Temperaturen von 60 °C bis 70 °C ohne Zusatz von Chemikalien schon sehr sensibel sind.

Der Meiko TopClean M Reinigungs- und Desinfektionsautomat dient der Aufbereitung von Atemschutzmasken. Das Gerät arbeitet in seinem Desinfektionsgang entweder mit dem Desinfektionsmittel **Sekumatic FDR** (auf der Basis von Glucoprotamin) oder **EW80 mat** (auf der Basis von Quaternären Ammoniumverbindungen, QAV).

Die übrigen Verfahrensparameter sind in beiden Fällen:

Anwendung einer 1%igen Lösung des jeweiligen Desinfektionsmittels bei 60 °C / 6 Minuten Kontaktzeit.

Unter diesen Bedingungen ist für beide Verfahren eine vollumfängliche Wirksamkeit gegen Coronaviren, insbesondere auch gegen SARS CoV-2 zu erwarten.

Zusammenfassung

Zur Inaktivierung und Aufbereitung von Atemschutzmasken bei Kontamination durch behüllte Viren, insbesondere Coronaviren (einschließlich SARS CoV-2), kann dem Aufbereitungsverfahren für Atemschutzmasken bei bestimmungsgemäßer Aufbereitung im Reinigungs- und Desinfektionsautomaten TopClean M der Fa. Meiko und bei Anwendung der Desinfektionsmittel Sekumatic FDR oder EW80 mat, jeweils in 1%iger Anwendungslösung bei 60°C und einer Kontaktzeit von 6 Minuten eine vollumfängliche Wirksamkeit bescheinigt werden.

F. v. Rheinbaben

PD Dr. rer. nat. Dr. med. habil. Friedrich von Rheinbaben
(Virologie, Mikrobiologie, Hygiene)